

Herren Landesklasse Gr. 6

VfL Sindelfingen II : SV Leonberg/Eltingen III
Samstag, 02.10.2021, 18:00 Uhr

Finkbeiner lässt den VfL Sindelfingen II jubeln

Kurz und schmerzlos den Auftrag ausgeführt - So könnte man den Heimerfolg des VfL Sindelfingen II im Spiel der Herren Landesklasse Gr. 6 gegen den SV Leonberg/Eltingen III beschreiben, der nach 2 Stunden feststand. Anzumerken gilt, dass die Gastgeber das Spiel am Samstag mit 2 Ersatzspielern bestritten. Das Satzverhältnis von 28:12 zeigt beim deutlichen 9:2-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging danach mit den ersten Matches wie folgt los. Nach verlorenem ersten Satz drehten Bacher / Finkbeiner das Spiel gegen Ankenbauer / Saßenberg und gewannen in vier Sätzen. Schlagmüller / Stolz bekamen ihre Gegner Hagenlocher / Valet beim deutlichen 0:3 nie in den Griff. Einen knappen Erfolg feierten anschließend dagegen Stephan / Werum beim 9:11, 11:6, 11:9, 6:11, 12:10 gegen Seul / Diehl, mit dem sie einen Punkt für ihre Mannschaft beisteuerten. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie ausgeglichen das Doppel insgesamt war. Nach den anfänglichen Spielen standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Passende spielerische Mittel hatte Daniel Bacher letztlich an der Hand, um Peter Valet zu dominieren, somit stand es am Ende 3:0. Die richtige Herangehensweise hatte Martin Finkbeiner beim nachfolgenden 3:0-Sieg gegen Tim-Rene Hagenlocher von Beginn an. Wenig später ging es beim Stand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Trotz anfänglichen Problemen im ersten Satz drehte Daniel Schlagmüller das Spiel gegen Maximilian Seul und gewann in vier Sätzen. Mit 11:7, 9:11, 11:8, 11:7 siegte Daniel Stephan gegen Collin Ankenbauer und gab dabei nur einen Satz her. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 6:1 an der Reihe. Kaum eine Chance ließ Rainer Stolz dann beim 11:4, 11:9, 16:14 seinem Gegner Jonas Saßenberg. Zwischenzeitlich konnte Tim Werum zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor das Spiel gegen Leon Diehl aber trotzdem klar mit 3:11, 11:5, 8:11, 11:13. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 7:2. Daniel Bacher besiegelte mit einem 3:1 gegen Tim-Rene Hagenlocher einen Punkt für sein Team. Beim Erfolg in drei Sätzen gegen Peter Valet zeigte Martin Finkbeiner seinem Gegner ganz klar die Grenzen auf. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 9:2.

Nach diesem Erfolg heißt es für den VfL Sindelfingen II nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den TTC Mühlingen II am 09.10.2021 möglichst erneut siegreich zu gestalten. Das Team des SV Leonberg/Eltingen III wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 09.10.2021 gegen die TTG Unterreichenbach-Dennjacht erneut versuchen Punkte zu holen.

Punkte:

VfL Sindelfingen II

Doppel: Bacher / Finkbeiner (1), Schlagmüller / Stolz (0), Stephan / Werum (1)

Einzel: D. Bacher (2), M. Finkbeiner (2), D. Schlagmüller (1), D. Stephan (1), R. Stolz (1), T. Werum (0)

SV Leonberg/Eltingen III

Doppel: Hagenlocher / Valet (1), Ankenbauer / Saßenberg (0), Seul / Diehl (0)

Einzel: T. Hagenlocher (0), P. Valet (0), C. Ankenbauer (0), M. Seul (0), L. Diehl (1), J. Saßenberg (0)

